

LXVI. DE REGNO  
& REGIONE.

685. Regnum est, ubi sunt liberi status, statutorum vinculo inter se colligati.

686. In arduis negotiis concientur comitia, sed è proceribus (Optimatibus, Primatibus) Comitibus, Baronibus (Dynastis) & Equestri ordine: Rustici non interfunt, ruri occupantur, & suis paginagistris obsecundant (morigeri sunt, morigerantur, obsequuntur).

687. In territorio suo quilibet Magistratus sancire potest, quod vult: Sed velle non debet, nisi quod publicè expediat.

LXVI. Vom Könige  
reich und der Land-  
schafft.

685. Ein Königreich ist/ wo freye Stände/ unter sich / durch das Band der gefasseten Satzungen verbunden sind.

686. In wichtigen Sachen (Händeln) werden Reichs-Tage geschrieben / (versamlet) aber aus den fürnehmsten Landesständen / von Grafen / Freyherrn / und dem Ritterstande: die Bauern sind nicht darbey / sie sind auff dem Felde geschäftig / und gehorchen (leisten Gehorsam / und folgen) ihren Dorff-Schultheissen.

687. Eine iedliche Obrigkeit mag in ihrem Gebiet ordnen / was sie will: aber sie soll nichts wollen / als nur / was ins gemein nützlich (zuträglich) ist.

688. Ein